



Radwandern

Nachbericht zur Radtour „Zu den Störchen der Südpfalz“

Bei idealem Radfahrwetter machte sich am 25. Mai eine Gruppe Radwanderer zu unserer ersten Tagestour in diesem Jahr in die Südpfalz auf. Am Ausgangs- und Zielort Bornheim bei Landau konnten sich die Teilnehmer über die „Aktion PfalzStorch“ informieren. Der zugehörige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Störche in der Pfalz wieder anzusiedeln. Die Storchenscheune Bornheim dient als Pflegestation für verletzte und flugunfähige Vögel. Die Nester waren belegt. Ziel der Aktion ist es, die Störche wieder auszuwildern. Durch Weinberge ging es über Edenkoben und kleinere Weinorte in der Umgebung. Unterwegs traf die Gruppe immer wieder auf Storchennester, die meist mit drei bis vier Jungvögeln belegt sind. In den sog. Wässerwiesen konnte ein Dutzend Störche bei der Nahrungssuche beobachtet werden. Nach einer 40 km langen Tour erreichten die Teilnehmer wieder den Ausgangsort und ließen den Tag im Biergarten des Gasthauses „Lehrer Lämpel“ in Bornheim ausklingen. Hier erinnerten nicht nur der Name des Lokals, sondern auch Figuren und Sprüche an die lustigen Geschichten von Wilhelm Busch. Interessierte können die Storchennester auch von zuhause über **Webcams** beobachten: www.pfalzstorch.de und www.knittelsheim-storch.de. Eine **Bilderserie** zur Radtour kann im Internet unter www.swv-BirkenfeldGräfenhausen.de betrachtet werden.

hg